



Achtung, Kinder!

1

Lies das Gedicht von Christine Nöstlinger.

Worüber beschwert sich der oder die Ich-Erzähler/in? Fasse den Inhalt kurz zusammen.

2

Verfasse nun ein Gegengedicht in Paarreimen, indem du die Verse ordnest. Beginne dein Gedicht mit:

Ich bin in der Schule ...

Sie schmunzeln, da kommt ja unser Genie,	einen Preis gewinnt so ein Tollpatsch wohl nie.
Vor mir ziehen alle Lehrer den Hut,	ich versuch's und das ist das Ziel.
sagen oft, du lernst viel zu viel,	Doch das zählt für meine Lehrer nicht viel,
Ich bin in der Schule zum Glück sehr gut.	hast du noch Zeit für Spaß und Spiel?
Texte, Rechnungen, Präsentationen	sind für mich leichte Missionen.
doch kann ein Champion andere Sachen.	Ich nehm es mit Humor und sage drauf,
Lernen - kein Problem, mir gelingt's.	ich schaff zwar keinen Hürdenlauf,
Wie wahr, geben sie zu und müssen lachen.	Nur leider bin ich im Sport eine Niete,
gehör auf gar keinen Fall zur Elite.	Keine Frage, ich mach alles mit links,

3

Fasse den Inhalt des Gegengedichts zusammen. Was hat sich geändert?
